

## **Einladung zum Pressegespräch**

### **Potenziale der Digitalisierung am Arbeitsplatz**

### **Vorstellung Studie „Digital arbeiten und gesund leben“**

Die Digitalisierung hat den Alltag der meisten Berufstätigen längst erfasst. Erleichtert sie die Arbeitsbedingungen, weil sie zu mehr Flexibilität führt? Oder führt die Digitalisierung zu Stress, worunter Arbeitnehmer leiden? Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Chancen und Risiken der Digitalisierung gehen aus der neuen Studie der Universität St. Gallen „Digital arbeiten und gesund leben“ im Auftrag der BARMER hervor. Die wichtigsten Ergebnisse dieser bundesweit repräsentativen Erhebung nebst Lösungsvorschläge möchten wir Ihnen in einem Pressegespräch präsentieren. Dabei legen wir den Fokus auf Baden-Württemberg.

**Freitag, 30. November 2018, um 9 Uhr 30**  
**BARMER Landesvertretung Baden-Württemberg**  
**4. OG, Raum 04.25**  
**Torstraße 15, 70173 Stuttgart**

**Bitte klingeln Sie bei BARMER 4. OG Sekretariat LV und fahren Sie anschließend mit dem Aufzug in die 4. Etage**

**Teilnehmer:**

**Joachim Oehler**

Hauptgeschäftsführer der BARMER in Stuttgart

**Prof. Dr. Stephan Alexander Böhm**

Geschäftsführender Direktor des „Center for Disability and Integration“  
der Universität St. Gallen

**Landesvertretung  
Baden-Württemberg**

**Astrid Funken**

Projektleiterin Digitalisierungsstudien, BARMER

Torstraße 15  
70173 Stuttgart

[www.barmer.de/presse-p006122](http://www.barmer.de/presse-p006122)  
[www.twitter.com/BARMER\\_BW](http://www.twitter.com/BARMER_BW)

**Moderation:**

**Marion Busacker**

Pressesprecherin, BARMER Baden-Württemberg

Marion Busacker  
Tel.: 0800 33 30 04 35 11 30  
[marion.busacker@barmer.de](mailto:marion.busacker@barmer.de)

**Antwort per Fax an 0800 333 004 35-1109**

**Antwort per E-Mail an [marion.busacker@barmer.de](mailto:marion.busacker@barmer.de)**

## **Pressegespräch: Potenziale der Digitalisierung am Arbeitsplatz**

An dem Pressegespräch der BARMER am 30. November 2018 um 9 Uhr 30

- nehme ich teil.
- nehme ich nicht teil.
- Ich bitte um Übersendung der Presseunterlagen.

Name \_\_\_\_\_

Redaktion \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_